Stadt Oberhausen	**24.01.2013 18:00 Uhr**	**Bezirksvertretung Sterkrade**
	Wahlzeit 2009/2014	**Niederschrift**
Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade **Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen**		

Unter dem Vorsitz von Herrn Bezirksbürgermeister Dieter Janßen sind anwesend:

Anwesende

Frau Axt, Birgit
Herr Axt, Norbert
Herr Berndt, Dominik
Herr Brodrick, Helmut
Herr Carstensen, Jens
Herr Cordes, Hubert
Herr Ingendoh, Holger
Frau Kösling, Anja
Frau Nowak, Annemarie
Herr Schneider, Andreas
Herr Schuler, Peter
Frau Schwarz, Anja
Herr Sporkmann, Bernhard
Frau Sporysch, Ruth
Frau Winkels, Regine

Abwesende

Herr Bron, Karsten entschuldigt

Stadtverordnete, die im Stadtbezirk wohnen oder dort ihren Wahlkreis haben

Herr Gäng, Thomas
Herr Kösling, Klaus
Herr Real, Ulrich
Herr Scheffler, Stefan
Frau Wingens, Ursula

Abwesende

Herr Bross, Klaus-Dieter entschuldigt

Stadt Oberhausen	**24.01.2013 18:00 Uhr**	**Bezirksvertretung Sterkrade**
	Wahlzeit 2009/2014	**Niederschrift**
Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade **Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen**		

Verwaltung

Herr Motschull	Dezernat 2 / Bürgerservice, öffentliche Ordnung, Umwelt, Sport
Frau Baudek	Bereich 5-1 / Stadtplanung
Frau Janclas	Bereich 5-6 / Tiefbau
Herr Greinke	Bezirksverwaltungsstelle Sterkrade

Gäste

Herr Manderscheid	Polizei Oberhausen

Außerdem

2 Bürger

Herr Bezirksbürgermeister Dieter Janßen eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Die Änderungen zur Sitzung sind über die Fächer verteilt worden. Er stellt die ordnungsgemäße Zustellung der Einladung und Unterlagen sowie die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gibt Herr Bezirksbürgermeister Dieter Janßen bekannt, dass die Mitglieder/-innen der Bezirksvertretung Sterkrade Einladungen für den Festakt zum 100-jährigen Jubiläum anlässlich der Verleihung der Sterkrader Stadtrechte am 17.03.1913 in den nächsten Tagen erhalten werden.

Weitere Einwände oder Anregungen zur Tagesordnung werden nicht gemacht.

Stadt Oberhausen	**24.01.2013 18:00 Uhr**	**Bezirksvertretung Sterkrade**
	Wahlzeit 2009/2014	**Niederschrift**
Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade **Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen**		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

2 Aktuelle Stunde

3 Entscheidungen

4 Anhörungen, Vorberatungen, Kenntnisnahmen

4.1 Bebauungsplan Nr. 689
- Holtstegstraße (zwischen Graßhofstraße und Stadtgrenze Dinslaken) -
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: B/15/2491-01

4.2 Bebauungsplan Nr. 690 - Vestische Straße / Baumberger Weg -
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: B/15/2514-01

4.3 Erlass einer Veränderungssperre für den Bereich des
Bebauungsplans Nr. 690 - Vestische Straße / Baumberger Weg -
(Veränderungssperre Nr. 138)
Vorlage: B/15/2517-01

4.4 Anhörung der Bezirksvertretungen gem. § 3 der Bezirksvertretungsrichtlinien zur Einstellung der Bürgersprechstunden in den Bürgerservicestellen
Vorlage: M/15/2541-01

5 Berichte

5.1 Zustand der städtischen Brücken und Ingenieurbauwerke
Vorlage: M/15/2554-01

5.2 "Ausbau der Ausfahrt des Parkhauses am Technischen Rathaus Oberhausen"
Vorlage: M/15/2559-01

6 Anträge

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Es liegen keine Fragen vor.

2. Aktuelle Stunde

Es liegen keine Anträge vor.

3. Entscheidungen

4. Anhörungen, Vorberatungen, Kenntnisnahmen

4.1. Bebauungsplan Nr. 689 - Holtstegstraße (zwischen Graßhofstraße und Stadtgrenze Dinslaken) - Aufstellungsbeschluss Vorlage: B/15/2491-01

Herr Ingendoh nimmt für seine Wortmeldung das Schreiben der Eheleute Böhm als Grundlage. Die sich daraus ergebenen Fragen werden von Frau Janclas in Reihefolge der einzelnen Positionen im Schreiben beantwortet.

(Eine Kopie des Schreibens ist der Original-Niederschrift als Anlage 1 beigefügt und wurde mit den Sitzungsunterlagen an die Bezirksvertretung Sterkrade verteilt.)

Zur Frage des Herrn Cordes nach der Sicherheit für die Fußgänger teilt Frau Janclas mit, dass der notwendige Grundstückserwerb durch den Bereich 1-3/Immobilien erfolgt. Sollte dieser nicht möglich sein, wird die Straße in diesem Bereich angepasst.

Falls der Grundstückserwerb durch die Stadt Oberhausen nicht möglich ist, fragt Herr Ingendoh nach den Parkstreifen. In einer solchen Situation würden diese in dem betroffenen Abschnitt laut Frau Janclas wegfallen, aber die Sicherung der Fußgänger durch eine Straßenanpassung wird gewährleistet.

Eine formale Frage des Herrn Ingendoh zur Vorlage (fehlendes Anhörungszeichen in der Rubrik "Vorlage zur") wird beantwortet.

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht die Anhörung.

4.2. Bebauungsplan Nr. 690 - Vestische Straße / Baumberger Weg - Aufstellungsbeschluss
Vorlage: B/15/2514-01

Gegen den Vorschlag von Herrn Bezirksbürgermeister Dieter Janßen, die TOP 4.2 und TOP 4.3 zusammen zu behandeln, bestehen keine Einwände.

Unter Hinweis auf die Zeilen 67 - 72 fragt Herr Ingendoh nach der weiteren Intention des Grundstückseigentümers.

Frau Baudek stellt kurz den Ist-Zustand und die weiteren Ziele des Bebauungsplanes vor.

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht die Anhörungen.

4.3. Erlass einer Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplans Nr. 690 - Vestische Straße / Baumberger Weg - (Veränderungssperre Nr. 138)
Vorlage: B/15/2517-01

- Siehe TOP 4.2 -

4.4. Anhörung der Bezirksvertretungen gem. § 3 der Bezirksvertretungsrichtlinien zur Einstellung der Bürgersprechstunden in den Bürgerservicestellen
Vorlage: M/15/2541-01

Eine Frage von Herrn Cordes zu der Unterstützung von mobilitätseingeschränkten Personen wird von Herrn Greinke beantwortet.

Bei 154 Besuchern jährlich in Schmachtendorf könnte sich Frau Axt auch eine Beibehaltung der Bürgersprechstunde dahingehend vorstellen, dass die Bürgersprechstunde nicht mehr wöchentlich, sondern alle vier Wochen stattfindet.

Personen mit eingeschränkter Mobilität sind, so Herr Beigeordneter Motschull, auch in der Lage, die drei gut erreichbaren Bürgerservicestellen zu erreichen. Die Hilfestellung bei nicht mobilen Personengruppen ist gewährleistet. Somit ist der ursprüngliche Zweck für die Bürgersprechstunden entfallen und der Ratsbeschluss aus dem Jahr 2008 kann umgesetzt werden.

Die Bezirksvertretung ist angehört worden und nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

5. Berichte

5.1. Zustand der städtischen Brücken und Ingenieurbauwerke Vorlage: M/15/2554-01

Eine Verständnisfrage von Herrn Cordes zu den Ingenieurbauwerken und Brücken wird von Frau Janclas beantwortet. Im Stadtbezirk Sterkrade ist die Werksbahnbrücke über die Weierstraße sanierungsbedürftig. Acht der zehn Holzbrücken befinden sich auch im Stadtbezirk Sterkrade, deren Zustand insgesamt nicht zufriedenstellend ist.

Frau Janclas sagt Frau Axt eine Auflistung dieser Holzbrücken für die Niederschrift zu. (Die Auflistung ist als Anlage 2 der Niederschrift beigefügt.)

5.2. "Ausbau der Ausfahrt des Parkhauses am Technischen Rathaus Oberhausen" Vorlage: M/15/2559-01

Die Fragen des Herrn Cordes beantwortet Frau Janclas dahingehend, dass aus Verkehrssicherungsgründen eine Lichtsignalanlage für die Ausfahrt installiert werden muss. Die Lichtsignalanlage ist so geschaltet, dass keine Beeinträchtigung des Verkehrs auf dem Eugen-zur-Nieden-Ring erfolgt. Des Weiteren geht Frau Janclas kurz auf die Schaltung und Steuerung der Lichtsignalanlage unter Berücksichtigung des Parkhauses ein. Aufgrund der Gestaltung der Schallschutzwände im Parkhaus ist für die Ausfahrt keine bauliche Änderung des Parkhauses erforderlich, so dass auch keine zusätzlichen Ingenieurskosten anfallen.

Auch wegen des blauen Bandes begrüßt Frau Axt diese Lösung.

Herr Ingendoh findet die Zeichnung sehr komplex. Da die Zufahrt zum Parkhaus für auswärtige Besucher katastrophal und einfach nicht zu finden ist, fragt Herr Ingendoh auch nach einer neuen Einfahrt zum Parkhaus. Diese soll laut Frau Janclas zu einem späteren Zeitpunkt neu gestaltet werden. Im Moment wird nur die Zufahrt neu geregelt.

Herr Real sieht Probleme bei einem Rückstau auf dem Eugen-zur-Nieden-Ring für die benachbarte Feuerwehrausfahrt, die aber laut Frau Janclas signaltechnisch geregelt ist. Zu den weiteren Fragen des Herrn Real teilt Frau Janclas mit, dass wegen der neuen Ausfahrt insgesamt 17 Parkplätze wegfallen und nicht 37 Parkplätze, wie in der Vorlage in der Zeile 16 angegeben wurde. Der Verkehr wird in diesem Bereich kaum beeinflusst, da dort teilweise auch nur mit 30 km/h gefahren werden darf.

Die Frage des Herrn Axt nach den beiden Zufahrtmöglichkeiten wird von Frau Janclas dahingehend beantwortet, dass auch die Andienung der NAK gewährleistet werden muss. Im Endzustand bleiben auch die zweite Zufahrt über die Straße "An der guten Hoffnung" und die jetzige Ein- und Ausfahrt als provisorische Andienung

während der Kirmes erhalten.

Herr Ingendoh weist noch einmal deutlich auf die Nichterreichbarkeit des Parkhauses für Auswärtige hin. Frau Janclas wird seinen Wunsch auf schnelle Einrichtung einer Zufahrt im neuen Ausfahrtsbereich prüfen.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den Bericht zur Kenntnis.

6. Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

Ende der öffentliche Sitzung: 18:33 Uhr

Bezirksbürgermeister Schriftführer